



Hintergrundinformationen LIZ

Produktdetails – Design – Awards – Vertrieb

Produktinformationen

LIZ, das Premium-Mineralwasser von Hassia Mineralquellen, ist seit Mai 2010 exklusiv für die Spitzengastronomie erhältlich. In formvollendetem Design präsentiert sich LIZ in der edlen Karaffe statt in der Flasche. Dabei fällt der silberfarbene Ausgießer sofort ins Auge: ein einzigartiges, stilvolles Accessoire und doch zugleich funktionales Element. So geht beim Einschenken des kostbaren Mineralwassers kein Tropfen verloren.

Geschmack

LIZ entspringt einer einzigartigen Privatquelle, die sich seit langer Zeit im Eigentum der seit Generationen in Bad Vilbel ansässigen Familie Hinkel befindet. Hier, in der mineralwasserreichen Biosphäre Wetterau, tritt dieses besondere Mineralwasser an die Oberfläche. Auf dem langen Weg durch die Tiefe wird LIZ mit wichtigen mineralischen Bestandteilen angereichert und erhält dadurch seinen einzigartigen Geschmack. Dank seines Ursprungs ist LIZ ein natriumarmes Mineralwasser mit hoher Geschmacksneutralität. Aufgrund seiner ausgewogenen und harmonischen mineralischen Zusammensetzung neutralisiert LIZ die Geschmacksknospen und bereitet den Gaumen perfekt auf ein neues Geschmackserlebnis vor. Deswegen passt LIZ exzellent zu edlen Speisen und hochwertigen Weinen.



Sorten

LIZ mit Kohlensäure und LIZ ohne Kohlensäure sind in der stilvollen Designflasche in den Gebindegrößen 0,75 Liter und 0,35 Liter erhältlich. Die Flaschen der beiden Sorten können durch ein Originalitätssiegel in der Farbe Blau für „Sparkling“ und in Violett für „Still“ unterschieden werden. Die Sorte „Sparkling“ liegt mit fünf Gramm Kohlensäure pro Liter ganz leicht über dem handelsüblichen Medium.

Ausstattung

Der Auftritt von LIZ wird durch eine zur Karaffe passende Ausstattung abgerundet. Geliefert wird das Premium-Mineralwasser mit einem hochwertigen, spülmaschinengeeigneten Kunststoff-Ausgießer. In kleiner Auflage gibt es LIZ auch mit einem exklusiven Edelstahl-Ausgießer. Neben dem edlen Ausgießer sind für die Gastronomie Bechergläser erhältlich, die an das Designkonzept von LIZ angepasst sind und ein von innen lesbares LIZ-Logo am Glasboden aufweisen. Ein weiteres Ausstattungsdetail ist der Aktiv-Flaschenkühler in aufgeschnittener Form, der dem Design des Ausgießers nachempfunden ist. Mit ihm wird die LIZ-Karaffe nicht nur auf perfekte Trinktemperatur gebracht, sondern ist auch jederzeit ansprechend präsentiert. Komplettiert wird die LIZ-Ausstattung durch einen edlen Untersetzer aus Edelstahl.

Juan Amador – Spiritus Rector

Juan Amador, Deutschlands außergewöhnlichster Sternekoch, hat das Konzept von LIZ maßgeblich beeinflusst und inspiriert. Er ist sowohl vom Design der Karaffe als auch vom Geschmack des Premium-Mineralwassers begeistert. Amador ist überzeugt: „LIZ erfüllt nicht nur die kulinarisch-sensorischen Anforderungen der Spitzengastronomie, auch in Sachen Design, Ausstattung und Qualität wird es höchsten



Ansprüchen gerecht. Damit passt LIZ wie kein anderes Mineralwasser zur Spitzengastronomie.“

Markenname und Logo

Bei der Entwicklung der neuen Marke war es entscheidend, dass die Familienzugehörigkeit zur Elisabethen Quelle erkennbar bleibt und die neue Marke sich auch auf dem internationalen Markt bewegen kann. Daher wurde ein prägnanter Markenname gewählt: LIZ, die angelsächsische Kurzform von Elisabeth. Name und Markenzeichen sitzen konzentriert im Zentrum der Flasche. Auch diese Form ist dem Wasser entlehnt. Viele kleine Tropfen sammeln sich in der Mitte zu einem großen, der den Markennamen trägt. Dabei wurde als Branding ein hochwertiges silberfarbenes Logo gewählt, das direkt auf die Karaffe gedruckt ist. Das Silber der Marke korrespondiert mit dem silbernen Deckel. Und noch ein weiteres Detail: Um die Flasche beim Blick auf den Markennamen LIZ transparent zu halten, wurde das Deklarationsfeld für die Pflichtangaben seitlich um 90 Grad versetzt zum Logo angebracht.

Auszeichnungen

Das innovative Konzept von LIZ weiß seit seinem Launch auch Experten für sich zu begeistern: So wurde das Premium-Mineralwasser 2010 mit einem red dot communication design award in der Kategorie „packaging design“ ausgezeichnet. Vier weitere Ehrungen wurden LIZ bereits im ersten Jahr zuteil. Neben dem iF communication design award wurde der Water Innovations Award 2010 gleich zwei mal überreicht (1. Platz „best new packaging or manufacturing innovation“, 3. Platz „best new bottle in glass“). Auch die deutsche Fachzeitschrift Top hotel zeichnete LIZ aus – mit einem Bronze-Award in der Kategorie „Food & Beverage-Konzept“.



Preis und Verkaufsgröße

LIZ ist in zwei Kistengrößen exklusiv für die Gastronomie erhältlich: 0,75 Liter im 12er-Kasten und 0,35 Liter im 20er-Kasten. Das Premium-Mineralwasser weist ein attraktives Preis-Leistungs-Verhältnis im Vergleich zu den Top-Import-Mineralwässern aus Europa und Übersee auf.

Vertrieb

LIZ ist die Top-Marke der Hassia-Premiumtochter Elisabethen. Das edle Mineralwasser wird über den Vertrieb der Tochterunternehmen der HassiaGruppe deutschlandweit exklusiv an die Spitzengastronomie geliefert. Endverbraucher können LIZ somit ausschließlich in ausgewählten Top-Gastronomiebetrieben genießen.

Konsequente Fortführung der Hassia Gastronomiestrategie

Mit der Portfolioerweiterung durch LIZ setzt das Familienunternehmen Hassia Mineralquellen seine Mehrmarken-Strategie für die Gastronomie konsequent fort. In der traditionellen Gastronomie hat sich das Unternehmen mit der Marke Hassia positioniert. In der Trend- und Szenegastronomie hat sich Rosbacher als Hassia-Marke etabliert, während Elisabethen Quelle nach wie vor das Basis-Mineralwasser für die gehobene Gastronomie darstellt. Für die Spitzengastronomie und ihre Gäste mit überdurchschnittlichem Anspruch an Design, Atmosphäre und Qualität steht seit Mai 2010 LIZ zur Verfügung.

Heimische Produkte auch in der Top-Gastronomie

Hassia befindet sich seit Generationen in Familienbesitz. So verbindet das Unternehmen Tradition und Erfahrung mit der für mittelständische Unternehmen typischen Innovationskraft. Mit dem Mut zu Neuem geht bei Hassia das Bestreben einher, immer auf die sich stetig wandelnden



Kundenbedürfnisse einzugehen. Aktuell ist ein Trend deutlich erkennbar: Die Verbraucher wünschen erstklassige heimische Produkte, und das auch im Mineralwasserbereich. Diesem Trend trägt LIZ Rechnung. Es erfüllt als Premium-Mineralwasser aus dem Hause Elisabethen den Kundenwunsch nach einem qualitativ hochwertigen, eleganten Essensbegleiter.

Weitere Informationen zu LIZ finden Sie auch unter

www.liz-privatquelle.com oder auf Facebook

www.facebook.com/lizprivate.

Über die HassiaGruppe:

Die HassiaGruppe zählt mit dem Stammhaus Hassia Mineralquellen in Bad Vilbel und den Unternehmenstöchtern Lichtenauer Mineralquellen, Glashäger Brunnen, Thüringer Waldquell, Wilhelmsthaler Mineralbrunnen, Rapp's Kelterei sowie den Keltereien Höhl und Kumpf zu den größten Mineralbrunnenbetrieben in Deutschland. Mit ihren starken Regionalmarken steht die HassiaGruppe heute gemeinsam mit Danone auf Platz zwei des nationalen Rankings der absatzstärksten deutschen Markenanbieter im Segment der alkoholfreien Erfrischungsgetränke. In den neuen Bundesländern belegt sie sogar mit Abstand den ersten Platz. Das hessische Familienunternehmen wird heute in fünfter Generation erfolgreich geführt. Es versteht sich als klassischer Markenartikler, der unterschiedliche Mineralwässer und alkoholfreie Erfrischungsgetränke in den oberen Preisklassen anbietet. Im Jahr 2011 erzielte die HassiaGruppe bei einem Gesamtabsatz von 780 Millionen Litern einen Umsatz von knapp 242 Millionen Euro. Das Unternehmen beschäftigt 1.150 Mitarbeiter.

Für weitere Fragen und Bildmaterial wenden Sie sich bitte an:

Hassia Mineralquellen GmbH & Co. KG
Sibylle Trautmann
Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Gießener Straße 18-30
61118 Bad Vilbel
Tel.: 06101/403-1416
Fax: 06101/403-1465
E-Mail: sibylle.trautmann@hassia-gruppe.com
www.hassia.com

Klenk & Hoursch AG / Corporate Communications
Kathrin Schum
Walther-von-Cronberg-Platz 2
60594 Frankfurt am Main
Tel.: 069/719168-26
Fax: 069/719168-28
E-Mail: kathrin.schum@klenkhorsch.de